



15. bis 23. November

Konradfestwoche mit besonderen Highlights

Von Erzbischof Robert Zollitsch bis zu Schwester Teresa Zukic

Im ersten Jubiläumsjahr des Konstanzer Konzils erhält auch das Konradifest seine besondere Note: der Bogen der Veranstaltungen reicht vom feierlichen Pontifikalamt bis zum Überraschungsabend mit der „Power-Schwester“ Teresa Zukic von der „Kleinen Gemeinschaft der Geschwister Jesu“.



Den traditionellen ökumenischen Auftakt der Festwoche bildet am Samstag, den 15. November, ein internationales Taizé-Treffen mit Frère Timothée rund um das Münster. Zum Tagesprogramm mit den traditionellen Bibel-Gesprächsgruppen werden Hunderte von jungen Christen aus den Anrainer-Ländern des Bodensees erwartet. Hierzu war eine Anmeldung erforderlich. Offen ist das Einsingen am Abend ab 18 Uhr im Konstanzer Münster und die „Nacht der Lichter“ ab 19.30 Uhr. Kein Geheimtipp mehr ist Schwester Teresa Zukic, denn als Multi-Talent gibt sie Zeugnis von ihrem Glauben mit ihren selbst komponierten Liedern und Texten. Nur die Hälfte des Jahres weilt sie in ihrer Kommunität „Kleine Gemeinschaft der Geschwister Jesu“ in Hessen – an den restlichen Tagen füllt die ehemalige Leistungssportlerin aus

Kroatien Säle und Kirchen als „Botschafterin der Ökumene“. Wir dürfen sie am Donnerstag, 20.11., um 19.30 Uhr im Stefanshaus begrüßen.

In den bewährten Händen der Kolpingsfamilie liegt wieder der traditionelle Konradmarkt am Samstag, 22.11., ab 10 Uhr. Kenner besorgen sich dort frühzeitig ihre Adventskränze, decken sich mit hausgemachter Marmelade am Peru-Stand ein und unterstützen Bedürftige mit dem Kauf von Kaffee oder selbstgemachtem Hausschmuck und Strickwaren. Selbstverständlich gibt es ein einfaches Essen, umrahmt vom Kolpingchor.



Ein besonderes kirchenmusikalisches Erlebnis versprechen einmal mehr die Ensembles der Münstermusik, die unter der Leitung von Münstermusikdirektor Prof. Steffen Schreyer die

Zum Höhepunkt des Festes erwarten wir am Sonntag, 23.11., um 10 Uhr unseren inzwischen emeritierten Erzbischof Dr. Robert Zollitsch, der am Abend um 17 Uhr in der Konradifeier die Festpredigt halten wird. Im Pontifikalamt predigt der Mannheimer Dekan, Ehrendomkapitular Karl Jung.



"Kann das Konstanzer Konzil uns Impulse für heute geben?"

Festgottesdienst und Podiumsgespräch zur Eröffnung des Konstanzer Konzils am 05.11. mit den beiden badischen Bischöfen

Wir feiern und gedenken mit einem ökumenischen Gottesdienst und Podiumsgespräch am 05. November im Konstanzer Münster der 600 Jahre Eröffnung des Konstanzer Konzils. Als Zelebranten sowie als Teilnehmer des Podiumsgesprächs dürfen wir Erzbischof Stephan Burger und Landesbischof Prof. Dr. Jochen Cornelius-Bundschuh begrüßen.

Die kirchlichen Veranstaltungen während des Konziljubiläums stehen unter dem Leitwort: konziliant gedenken - ökumenisch feiern - Christus gemeinsam bezeugen.

Wo steht die viel gelobte badische Ökumene heute? Wie können wir angesichts der Verurteilung von Jan Hus und Hieronymus von Prag gemeinsam feiern? Können wir 500 Jahre Reformation, also Kirchenspaltung, gemeinsam feiern oder gedenken? Welche Impulse kann uns das Konstanzer Konzil geben? Diese Fragen werden im Podiumsgespräch mit den beiden neuen badischen Bischöfen sicher eine Rolle spielen. Ursula Nusser, Redaktionsleiterin von SWR2 Forum, wird dieses Gespräch moderieren.

Der ökumenische Gottesdienst wird musikalisch von der Jugendkantorei, dem Männer- und dem Münsterchor Konstanz gestaltet. Von den Münsterbläsern begleitet, singen sie das Hallelujah aus „Das Buch mit Sieben Siegeln“ von Franz Schmidt, „Ave mater, o Maria“ von Oswald von Wolkenstein, „Großer Gott, wir loben dich“ von Colin Mawby und „Nun danket alle Gott“ von John Rutter.

Ralph Haas

18.30 Uhr Ökumenischer Festgottesdienst im Konstanzer Münster
20.15 Uhr Podiumsgespräch in der Domschule (Kreuzgang)

Aus dem Inhalt	Seite
Programm Konradfestwoche	2
Der niedere Klerus auf dem Land - 2	3
Peru-Partnerschaften	4
Aus den Seelsorgeeinheiten und Regelmäßige Gottesdienste	5
Kirche des Monats: St. Germanus und Vedastus, Wahlwies - 1. Teil	11
Verschiedene Informationen aus dem Dekanat Fotos	12

Fortsetzung **"Kann das Konstanzer Konzil uns Impulse für heute geben?"****Weitere kirchliche Veranstaltungen:****15.11. Internationale Nacht der Lichter:**

Ökumenisches und grenzüberschreitendes Jugend- und Junge Erwachsenentreffen mit Bibeinführung durch Frère Timothée aus Taizé, Gesprächsgruppen, Lichterlabyrinth, offenem Singen und Nacht-der-Lichter-Gebet.



Konstanzer KirchenKonzil

Zum Gebet um 19.30 Uhr im Münster (Einstimmung ab 18.30 Uhr) sind alle Interessierten jedweden Alters herzlich eingeladen.

Anmeldung ist nicht erforderlich.

21.11. Erstes Konzilskabarett mit Jürgen Becker um 20 Uhr in der Lutherkirche

23.11. NAGASH-ENSEMBLE Songs from the Exile: Eine lyrisch musikalische Reise mit Texten des armenischen Mystikers M'krich Nagash aus dem 14. Jahrhundert um 17 Uhr in der Lutherkirche

Weitere Infos zu den Veranstaltungen unter: [www.kathdekanat-konstanz.de/Konziljubiläum 2014-2018](http://www.kathdekanat-konstanz.de/Konziljubiläum-2014-2018) oder unter: www.konstanzer-kirchen-konzil.de

Fotos:
Bischof Jochen Cornelius-Bundschuh (EKIBA)
Ursula Nusser (SWR)
Erzbischof Stephan Burger (EBFR)

Konradifest 2014**Hl. Konrad von Konstanz (900-975)**

Patron der Stadt Konstanz und des Erzbistums Freiburg

Samstag, 15.11., 18 Uhr, Münster

Internationales Taizé-Treffen mit Frère Timothée

Taizé-Gottesdienst und „Nacht der Lichter“

Donnerstag, 20.11., 19.30 Uhr, Stefanshaus

Ein Abend mit Schwester Teresa Zukic

Jeder ist normal bis du ihn kennst – von der spirituellen Kraft,
Menschen zu (er-)tragen
Eintritt 5 €

Samstag, 22.11., 10 – 17 Uhr, Stefanshaus

Großer Konradimarkt

Adventsschmuck – Selbstgemachtes – Verkaufsstände – Peru-Waren
Kolpingchor - Mittagessen – Kaffee und Kuchen

Sonntag, 23.11., 10.00 Uhr, Münster

Pontifikalamt mit Erzbischof em. Dr. Robert Zollitsch

Festpredigt: Ehrendomkapitular Karl Jung, Mannheim
Messe in e-Moll von Anton Bruckner
Münsterchor, Männerchor und Vokalensemble, Münsterbläser
Orgel: Prof. Markus Utz, Zürich/Konstanz
Leitung: Münstermusikdirektor Prof. Steffen Schreyer
anschließend Empfang in der Domschule

Sonntag, 23.11., 17 Uhr Münster

Konradifeier

Festpredigt: Erzbischof em. Dr. Robert Zollitsch
Konradlied: Neuvertonung von Burkard Kinzler
Reliquienprozession – Konradlitaneei – Segen - Te Deum
Münsterchor, Jugendkantorei, Vokalensemble, Münsterbläser

**Pfarrer i.R.
Georg Lämmle**

konnte am 15. September 2014 seinen 75. Geburtstag feiern. Dazu gratulieren wir herzlich und wünschen ihm Gottes reichen Segen für seinen weiteren Lebensweg.



Foto: St. Radolf

Fortsetzung

Konradifestwoche

feierliche Messe in e-Moll von Anton Bruckner zu Gehör bringen. An der Orgel spielt Prof. Markus Utz, ebenso wie abends verstärkt durch ein Bläserensemble. In der Konradifeier um 17 Uhr wird wiederum eine Neuvertonung des traditionellen Konradliedes zu hören sein, dieses Mal von Burkard Kinzler aus Zürich.

MTH

Fotos Seite 1 von oben:
Erzbischof em. Dr. Robert Zollitsch, Dekan Karl Jung
(beide Fotos Erzbistum Freiburg), Sr. Teresa Zukic
(Foto www.schwester-teresa.de)

DER NIEDERE KLERUS AUF DEM LAND

Eine paradigmatische Untersuchung zu Georg Braun (1835-1913) Pfarrer und Ehrenbürger von Liggeringen am Bodensee (Teil 2)

von JÜRGEN KLÖCKLER

Der Vater von Georg Braun war ein in bescheidenen Verhältnissen lebender, stark überschuldeter Rebmann; die Mutter, eine einfache Frau, verstarb sehr früh.

Der Halbweise Georg hatte sieben Geschwister, darunter auch die einige Jahre älteren Schwestern Karoline (1828-1917) und Katharina (1834-1909), die ihm als Haushälterinnen (im Alemannischen „Huuserinnen“ genannt) zur Seite standen. Sie waren nach seiner Investitur 1874 fast ihr gesamtes Leben lang im Pfarrhaushalt „versorgt“. Der soziale Aufstiegs-wille der Wingenbacher Familie Braun konzentrierte sich aber unzweifelhaft auf ein einziges Kind: Georg.

Auf dem bescheidenen und kargen Rebgut seines Vaters lasteten beträchtliche Schulden in Höhe von 1600 Gulden, so dass an eine höhere Bildung für den aufgeweckten Sohn zunächst nicht zu denken war. Die Sozialisation des späteren Seelsorgers Georg Braun ist nicht untypisch für seine Zeit. Durch die historische Forschung ist belegt, dass die Mehrheit der katholischen Geistlichen in der zweiten Hälfte des 19. Jahrhundert tatsächlich aus ländlichen, in der Regel aus kleinbürgerlich-bäuerlichen Milieus von Gemeinden bis maximal 2000 Einwohnern stammten und eben nicht aus dem Besitz- oder Bildungsbürgertum der größeren Städte. Industrialisierung und Urbanisierung hatten den städtischen Priesternachwuchs der aufgeklärt-liberalen Wessenberg-Zeit versiegen lassen.

Wahrscheinlich wurde der aus dem ländlichen Rekrutierungsbereich stammende, intelligente und aufstiegs-willige Schüler Georg Braun zuerst vom Gengenbacher Pfarrer unterrichtet und dann auf ein Gymnasium geschickt. Ein Ordinariatserlass vom Februar 1845 hatte alle Geistlichen dazu aufgefordert, „auf Knaben mit Talent und frommer Gemütsart zu achten und sie zu Hause zu unterrichten, damit sie dadurch die ersten Gymnasialjahre sparen.“ Die finanzielle Förderung der weiteren Ausbildung bis zum Abitur, die eventuell in dem 1850 von Erzbischof Hermann von Vicari begründeten Erzbischöflichen Knabenkonvikt in Freiburg stattfand, ist dann sicherlich mittels Stipendium geschehen, denn die Familie Braun war de facto mit-

tellos. Im Falle der Berufung zum Priester wurden Stipendien oftmals erlassen. Der Priesterberuf war für den aus den landwirtschaftlichen Unterschichten stammenden Georg Braun der einzige Mobilitätsweg, der ihm realistisch gesehen offenstand. Diese Chance zu nutzen war er gewillt – ohne freilich nach den höchsten



Pfarrhaus Liggeringen heute
Foto: Christina Wöhrle

Sternen am kirchlichen Firmament greifen zu wollen oder zu können.

Nach bestandem Abitur studierte Georg Braun katholische Theologie an der Albert-Ludwigs-Universität in Freiburg und trat in das Priesterseminar St. Peter ein. Damit gehörte er zu der beträchtlichen Zahl der Waisen und Halbweisen aus kinderreichen Herkunftsfamilien mit unversorgten Geschwistern bei Studienbeginn, die zu über 75 Prozent keinerlei oder nur sehr geringfügige finanzielle Unterstützung von der Familie erfuhren. In Sankt Peter im Schwarzwald empfing er zusammen mit 49 Priesteranwärtern am 5. August 1862 die Priesterweihe von Erzbischof Hermann von Vicari (1773-1868). In dem Weihejahrgang, und damit unter den Mitbrüdern von Georg Braun, befand sich auch Friedrich Knecht (1839-1921), seit 1894 für fast 27 Jahre Weihbischof in Freiburg.

Nur einer der damals Geweihten, Josef Dilger, sollte später zum Altkatholizismus übertreten. Nach der Spendung des Weihe-Sakraments durch den Erzbischof fand der junge Vikar Braun zuerst in Schwarzach nahe Bühl bei Pfarrer Lender und dann in Schuttern in der Ortenau am Fuß des Schwarzwalds Verwendung.

Noch während seiner Vikarzeit reiste Georg Braun 1871 nach Rom, in die neue Hauptstadt des geeinten Königreichs Italien, wo sich der Papst seit dem 20. September 1870 gleichsam als Gefangener im Vatikan betrachtete. Mit zahlreichen Geistlichen erhielt Georg Braun eine Audienz bei Papst Pius IX. aus Anlass des 25-jährigen Papstjubiläums, die ganz im Zeichen der im Rahmen des Ersten Vatikanischen Konzils verkündeten päpstlichen Unfehlbarkeit und des Jurisdiktionsprimats stand. Die damals ausgesprochene päpstliche Anregung zur Förderung des heiligsten Herzens Jesu und Marias setzte der junge Kaplan später in seiner Pfarrei Liggeringen um: hier gründete er 1892 eine Herz-Maria-Bruderschaft. Die Erinnerung an die Rom-Reise blieb sein Leben lang unauslöschlich und hat ihn sehr stark geprägt – gerade auch politisch.

Ohne Zweifel, Georg Braun war ein Ultramontaner geworden, der sich mehr dem Willen des Papstes und der Amtskirche als dem Willen des Landesherrn, dem seit 1853 zumindest in den Sommermonaten auf der Insel Mainau residierenden protestantischen Großherzog Friedrich I. verpflichtet fühlte. Seine Ausrichtung ultramontanes, also jenseits der Alpen nach Rom hin, ließ ihn auch politisch aktiv werden: in der neugegründeten Katholikenpartei in Baden, der Katholischen Volkspartei, die 1888 als Badische Zentrumspartei neubegründet werden sollte. Diese Partei stand politisch für die Unabhängigkeit kirchlicher Institutionen, für eine kirchliche Schulaufsicht und für einen föderativen Staatsaufbau. Sie vertrat eine großdeutsche Lösung der deutschen Frage unter Einschluss Österreichs. Entsprechend predigte auch Vikar Braun von der Kanzel, seit 1866 als neuer Schlosskaplan in Bodman am Bodensee.

Zusammenfassend kann er in die Kategorie der ultramontanen Pfarrer eingeordnet werden, die sich strikt „an das religiös-kulturelle Deutungsmuster hielt, welches die Amtskirche vertrat“.

----- wird fortgesetzt -----

Regionaltreffen von Pfarreien mit Peru-Partnerschaften

Einmal jährlich treffen sich verschiedene Vertreter/innen aus Pfarreien der Region, die eine Partnerschaft mit einer Pfarrei in Peru haben.

Dieses Jahr fand das Treffen am 11. Oktober in der Konstanzer Altstadt statt. Es waren die Pfarreien St. Peter und Paul sowie St. Josef in Singen, St. Nikolaus in Markdorf, St. Pankratius in Ostrach, St. Andreas in Möhringen und auch verschiedene Konstanzer Pfarreien vertreten. Insgesamt hatten sich 21 Personen in der Domschule versammelt, um über die Freuden, Probleme und Fragen im Zusammenhang mit ihren Peru-Partnerschaften zu sprechen.

Als „special guests“ waren die beiden Freiwilligen aus Peru anwesend, die gerade für ein Jahr in Konstanz sind.

Cristina, 18 Jahre, absolviert hier ein freiwilliges soziales Jahr im Kinderhaus Edith Stein. Sie wohnt im katholischen Studentenwohnheim Albertus-Magnus-Haus in Konstanz. Gonzalo, 24 Jahre, hat in Peru bereits ein Jurastudium abgeschlossen und arbeitet nun für ein Jahr beim NABU. Er wohnt in der Benediktiner-Cella in Niederzell auf der Insel Reichenau. Beide stammen aus der Stadt Ica im Süden von Lima und sind durch das Programm „Weltwärts“ und durch den Verein „Color Esperanza“ nach Deutschland gekommen. Color Esperanza wurde gegründet von jungen Deutschen, die ein Freiwilligenjahr in Peru verbracht hatten und gemeinsam

mit den Erfahrungen ihrer Zeit dort weiterarbeiten wollten. Dies geschieht durch politischen Einsatz, Öffentlichkeitsarbeit, durch regelmäßigen Austausch über die gemachten Erfahrungen und über die Frage nach den Konsequenzen für das Leben bei der Rückkehr in das Heimatland. Für alle dort Engagierten ist das Jahr in Peru eine prägende Zeit gewesen und wirkt in irgendeiner Form weiter.



Als Vertreterin von Color Esperanza war Lena zu dem Regionaltreffen gekommen. Sie stammt aus Freiburg und hat 2012/13 ein Jahr im Norden Perus verbracht. Nun studiert seit einem Jahr hier in Konstanz und kümmert sich als „Patin“ um die peruanischen Freiwilligenhelfer, damit diese eine konkrete Ansprechpartnerin vor Ort haben, die Ihnen in den vielen kleinen und größeren Fragen und Belangen des Alltags und Lebens in Deutschland weiterhelfen.

Ricarda Dannegger

Foto Peru-Kreis, von links: Martha Geo-Klimm, Gonzalo, Cristina, Ricarda Dannegger, Dr. Angelika Hoffmeyer

Bischofsbesuch aus Sicuani / Peru

Am vergangenen Wochenende durfte die Pfarrei St. Laurentius, Markelfingen, den neuen Bischof Pedro Alberto Bustamente Lopez aus der Partnergemeinde Sicuani zusammen mit Juan Pablo Vizcarra, Lima, Direktor sozialer

Einrichtungen, Lima, und Frau Elisabeth Rieger, Bruchsal, die die Besuche in den Partnergemeinden der Prälatur Sicuani koordinierte, willkommen heißen.

Dank der guten Organisation der Partnerschaftsgruppe und der tatkräftigen Unterstützung durch Herrn Stadtpfarrer Hauser kam es zu vielen persönlichen Begegnungen und es blieb auch genügend Zeit, etwas von unserer schönen Landschaft zu zeigen.

Nicht nur die persönlichen Begegnungen, sondern auch die Feier der Hl. Messe zusammen mit Herrn Stadtpfarrer Hauser im Münster in Radolfzell am Samstagabend und die Feier des gut



Kath. Hochschulgemeinde

Mittwochstreff: Mi 19.00 im Jakobshaus. Gemeinschaft mit Abendessen, Gebet, einem aktuellen Thema und Bar (nur am 26.11.,)

KHG-Band: Wir spielen bei KHG Gottesdiensten „Neue Geistliche Lieder“ und allerhand rockige und poppige Songs. Dafür suchen wir Musiker und Sänger/innen mit Lust und Spaß an der Musik. Info. info@khg-konstanz.de

KHG-Chor: Wir proben dienstags 20.15 im Jakobshaus geistliche und andere Chormusik, mit der wir mehrmals im Semester im Gottesdienst der KHG auftreten. Neue Stimmen sind immer herzlich willkommen! Info. info@khg-konstanz.de

Bibelgespräch: Mo 20.30 im KHG-Raum im AMH

Taizégebet: Mi, 12.30 Uni Meditationsraum K 328 (am 5.11. Eucharistiefeyer);

Deutsche Konversation: Do 19.00 im KHG-Raum im AMH

Fr, 31.10.-So, 2.11. **Hüttenwochenende** auf dem Höchsten

So, 9.11. 13.30 Eat & Greet **Multikultiesen** bei der ESG, Rheingutstr. 32

Mi, 12.11. 19.00 „Rechtsstaat oder Richterstaat? – Die Herrschaft der Obergerichte über die Verfassung“ **Vortrag und Diskussion** mit Prof. em. Dr. Bernd Rütters in Raum A 701 der Universität Konstanz

So, 16.11. 15.00 **Gottesdienst und Begegnung** mit behinderten Menschen im Haus St. Franziskus der Caritas, Uhlandstr. 15

Mi, 19.11. 19.00 **Ökumenischer Gemeindegabend** zum Thema „Fasten“ bei der ESG, Rheingutstr. 32

Mi, 26.11. 19.00 **Mittwochstreff** „Meditationsabend“ Theoretisches und Praktisches mit Dr. Uwe Jochum im Jakobshaus Fr, 28.11., 16.00, –Sa, 29.11. 20.00 **Besinnungstag** im Kloster Beuron

Regelmäßige Gottesdienste

Maria Hilf. So. 19.00, Kapelle im Jakobshaus; Di 7.00, Mi. 19.45 (nur am 26.11.), ; Kapelle im Albertus Magnus Haus. Mo. 20.00; Uni Meditationsraum K 328. Mi. 12.30

besuchten Pontifikalamtes mit Herrn Vikar Nötzel und Herrn Diakon Müller am frühen Sonntagmorgen in St. Laurentius, waren für Bischof Pedro und die gesamte Pfarrei sehr beeindruckend.

Uns bleibt die dankbare Erinnerung an eine segensreiche Begegnung und an einen sehr warmherzigen Bischof, dessen Offenheit und Herzlichkeit unserer im gemeinsamen Glauben gelebten, aber auch unsererseits finanziell unterstützten 24-jährigen Partnerschaft neue Impulse gegeben hat.

Marga Stolz

Foto Wolfgang Stolz - von rechts: Vikar Nötzel, Bischof Bustamente Lopez,, Diakon Müller

Konstanz Altstadt

Senioren-gottesdienst

Di, 04.11., 14.30 h Marienkapelle von St. Stefan, anschl. Beisammensein im Stefanshaus

Friedensgebet

Rosenkranz um den Frieden in der Welt mit Aussetzung und Segen am Sa, 15.11., 15 h Marienkapelle St. Stefan

Kinderkirche

So, 23.11., 11.15 Uhr St. Stefan

Familiengottesdienst

So, 09.11., 11.15 Uhr in St. Stefan und So, 30.11., 11.15 Uhr im Münster mit Zwitscherkantorei

Bibelgesprächskreis

Mo, 10.11., 19.45 Uhr im Münsterpfarrhaus, Leitung: Cooperator Matthias Huber

Paradieskapelle

Sa, 09.11., 10 Uhr: Patrozinium St. Martin
Mi 12.11., 19 Uhr, es singt die Männerchorgemeinschaft

Münsterkonzerte

Allerheiligen, 01.11., 17.00 Uhr im Münster – Requiem mit Klaus Maria Brandauer
Sa, 29.11., 20 Uhr – Christmas Concert mit der Real Group

Konzilseröffnung

Mi, 05.11., 19 Uhr, mit Münsterchor, Männerchor, Jugendkantorei

Rorate

So, 30.11., 19 Uhr mit Schüler/innen Geschwister Scholl Gymnasium

City-Pastoral

Sa, 29.11., 12.05 Uhr: 5 nach 12 im Advent

Konradifest

So, 23.11., 10 Uhr, Münster – Münsterchor, Männerchor, Vokalensemble; 17 Uhr Konradifeier mit Münsterchor, Vokalensemble, Jugendkantorei

Taizé-Treffen

Sa, 15.11., 19.30 Uhr: Nacht der Lichter im Münster

Wallfahrtsgottesdienst im Münster

Mo, 24.11., 9 Uhr, SE St. Georg-Maria Hilf
Di, 25.11., 9 Uhr, SE St. Stefan
Do, 27.11., 18.30 Uhr, SE Petershausen

Jugendsonntag

So, 09.11. – Jugendkarten zum Verkauf nach den Gottesdiensten



Petershausen Konstanz

St. Gebhard

Sa, 01.11., 11.15h Hochamt
So, 02.11., 11.15h Hl. Messe mit Totengedenken
Sa, 08.11., 18.00h keine Beichte
Sa, 08.11., 18.30h keine Vorabendmesse
So, 09.11., 11.15h Hl. Messe mit Kinderkirche
Sa, 15.11., 18.00h keine Beichte
Sa, 15.11., 18.30h keine Vorabendmesse
So, 16.11., 17.00h Konzert Sinfon. Chor
Fr, 21.11., 20.00h Benefizkonzert Kathy Kelly
So, 23.11., 11.15h Hl. Messe mit Kinderkirche
Sa, 29.11., 18.30h Roratemesse
So, 30.11., 11.15h Eröffnungsgottesdienst der Kommunionkinder mit Odem
So, 30.11., 18.00h Bußgottesdienst

Senioren:

Mi, 05.11., 09.00h Marktmesse
Mi, 12.11., 15.00h Vortrag von Herrn Pfr. Dr. Andreas Rudiger

Bruder Klaus

Sa, 01.11.: 09.30h Hochamt
So, 02.11.: 9.30h Hl. Messe mit Gedenken an die Verstorbenen der letzten 12 Monate
So, 02.11.: 18h KONZERT AM SONNTAGABEND, „Landesjugendchor Baden Württemberg“
Sa, 08.11.: 17h Vorabendmesse mit Chor Odem
So, 09.11.: 16h Hl. Messe der polnischen Gemeinde
Mi, 12.11.: 20h Glaubenskurs
Mo, 17.11.: 10h Elterngebetskreis „Go(o)d Breakfast“, Gebetskreis junger Eltern, anschließend Frühstück im Pfarrhaus
Do, 20.11.: 14.30h Seniorennachmittag

mit anschließendem gemütlichen Beisammensein im Gemeindesaal

So, 23.11.: 16h Hl. Messe der philippinischen Gemeinde
Mo, 24.11.: 9h Wortgottesdienst
Di, 25.11.: 19.15h Lourdesgebetskreis
Sa, 29.11.: Adventsbasar
Sa, 29.11.: 17h Roratemesse bei Kerzenschein und besonderer musikalischer Gestaltung (Andrea Brugger, Flöte, und Karlheinz Hügler, Gitarre)
So, 30.11.: 09.30 Kolpinggedenkgottesdienst

St. Suso

Sa, 01.11.: 9.30 h Hochamt
Sa, 01.11.: 15.00h Andacht mit Totengedenken auf dem Hauptfriedhof
So, 02.11.: 9.30h Hl. Messe mit Gedenken an die Verstorbenen der letzten 12 Monate
So, 09.11.: 9.30h Jugendgottesdienst gestaltet von der KJG St. Suso (Leiterrunde)
So, 16.11.: 9.30h Hl. Messe mit Kinderkirche und den Kängurus
Do, 27.11.: 18.30h Wallfahrtsmesse der SE Petershausen im Münster ULF
So, 30.11.: 9.30h Hl. Messe – Eröffnung Erstkommunion musikalisch mit gestaltet vom Chor „ConTakt“

Senioren:

Mi, 05.11.: 14.30 h Seniorengottesdienst, anschließend im Gemeindesaal gemütliches Beisammensein.

Sonstiges:

Rosenkranz im November immer um 17.00 Uhr, außer Freitag

Aufbruch in Arabien

Do, 20.11., 19.30 Uhr: Vortrag im Gemeindesaal St. Suso

Bodanrückgemeinden

Glaubensseminar mit Leo Tanner im Pfarrheim St. Verena:

Montags 19.45 – 21.45 Uhr:
3.11. - Versöhnung macht frei
10.11. - Leben bekommt Zukunft
17.11. – Gottes Geist bewirkt den Neuanfang
24.11. – Ein Blick nach vorn – Wie weiter? Eine Teilnahme ist jederzeit möglich.

St. Peter und Paul, Litzelstetten

Rosenkranzandachten: täglich 18.00 h
Mi, 05., 12., 19., 26., 11.: 07.45h Schülergottesdienst
Sa, 01.11.: 10.45 h festliche Eucharistiefeier; 15.00 h Wortgottesdienst in der Trauerhalle Waldfriedhof mit Beteiligung des Kirchenchores anschließend Segnung der Gräber auf dem Wald- und Dorffriedhof
Di, 4.11.: 14.00h Hl. Messe, besonders für die ältere Generation
Do, 6.11.: 18.30 h Frauengemeinschaftsmesse

So, 30. 11.: 18.00 musikalische Adventsmeditation

St. Verena, Dettingen

Rosenkranzandachten täglich 18.00 h
Mi, 12., 26.11.: 08.00h Schülergottesdienst
Sa, 01.11.: 09.15 h festliche Eucharistiefeier
14.00 h Wortgottesdienst und Gräbersegnung
So, 09.11.: 09.15 h Eucharistiefeier zum Patrozinium von St. Leonhard, anschließend Leonardi-Ritt von St. Verena über St. Leonhardkapelle zum Ziegelhof mit Pferdesegnung
Di, 11.11.: Frauengemeinschaftsmesse
Di, 18.11.: Eucharistische Anbetung

St. Nikolaus, Dingelsdorf

Mi, 05., 19.11.: 07.45h Schülergottesdienst
Sa, 01.11.: 10.00 h festliche Eucharistiefeier, anschließend Gräberbesuch

Gottesdienste	Samstag / Sonntag	Werktage	Sonstiges
SE Konstanz Altstadt, Pfalzgarten 4, 78462 Konstanz 07531 90620 pfarrbuero@kath-konstanz.de			
Münster Konstanz	So 11.15 19.00	Mo - Sa 9.00	B: Sa 9.30
St. Stefan Konstanz	So 10.00	Mo + Do 19.00	
Hl. Dreifaltigkeit Konstanz	Sa 18.00	Fr 12.00 City-Messe	Ö: Mi 18.00 B: Sa 16.30
Paradieskapelle Konstanz		Mi 19.00	
Kloster Zoffingen Konstanz	So 7.30	Di 17.30 Do 7.00	
Stundengebete	Sa + So 17.40 Vesper u. Komplet in der Klosterkirche		
Vincentius-Krhs Konstanz	Sa 19.00		
Marienhaus Konstanz	So 10.00		
SE St. Georg - Maria Hilf, Maria-Hilf-Platz 3, 78464 Konstanz 07531 9768210 pfarrbuero.mh@kath-mhsg.de			
St. Georg Konstanz	Sa 18.30 ungerade Monate So 10.00 gerade Monate	Mi + Fr 18.30 am 1. Fr mit eucharistischem Segen	B: Sa 15.30 ungerade Monate Ö: 6.45 am letzten Di im Monat
Maria Hilf Konstanz	Sa 18.30 gerade Monate So 10.00 ungerade Monate 19.00 KHG	Di 9.00	B: Sa 15.30 gerade Monate
Loretto-Kapelle Konstanz		Do 9.00	
Wohnstift Rosenau KN	Sa 17.00	Mi 10.00 WG	
SE Konstanz Petershausen, St. Gebhardplatz 12, 78467 Konstanz 07531 9423700 st.gebhard@petershausen.net			
St. Gebhard Konstanz	Sa 9.00 Marktmesse 18.30 So 11.15	Mi 9.00 Marktmesse Herz-Jesu-Freitag: 18.30 Gebetsvigil für die ungeborenen Kinder	B: Mi 8.30 Sa 18.00 Do 18.45 Taizégebet Gebhardskapelle
Bruder Klaus Konstanz	Sa 16.15 Aussetzung Sa 17.00 So 9.30	Mo 9.00 Di 18.30 Fr 9.00 latein. täglich 22.00 Eucharistische Anbetung Do 17.00 Anbetung	Mo 17.30 Rosenkranz B: Di 18.00 Fr 8.30 Sa 16.15
St. SUSO Konstanz	So 9.30	Do 17.15 euch. Anbetung Do 18.30 Fr 18.30	B: Fr 18.00 Fr 15.00 Gebetsstunde
SE Bodanrückgemeinden, Martin-Schleyer-Str. 18, 78465 Konstanz 07531 44171 st.peterundpaul.kn@t-online.de			
St. Peter u. Paul Litzelstetten	So 10.45	Do 18.30	
St. Nikolaus Dingelsdorf	Sa 18.30 So 10.30	Mo 18.30 oder Mi 18.30 siehe Pfarrblatt	B: Sa 18.00 1. Sa im Monat
St. Verena Dettingen	So 9.15	Di 18.30 Fr 18.30 1. Fr im Monat	
St. Leonhard Wallhausen		Fr 18.30 außer 1. Fr im Monat	
Hl. Kreuz Oberdorf	So 10.00 letzter So im Monat		
SE St. Martin-St. Gallus Allensbach, Radolfzeller Str. 42, 78467 Konstanz 07531 92480 pfarramtstmartin@stmartin-stgallus.de			
St. Martin Konstanz		Mo 19.00	B: Sa 17.15 wenn Vorabendmesse, ansonsten nach Vereinbarung
St. Gallus Konstanz	siehe unter "Aus den Seelsorgeeinheiten"	Fr 18.30	B: nach Vereinbarung
St. Nikolaus Allensbach			B: nach Vereinbarung
St. Josef Langenrain			B: Sa 17.15 wenn Messe, sonst nach Vereinbarung
Klosterkirche Hegne	So 9.30 Stundengebete: So 7.30 Laudes 17.45 Vesper	Mo 10.30 Krypta Di+Fr 17.45 Mi 10.30 Pilgermesse Krypta Do 7.00 Sa 8.00	B: nach Vereinbarung Stundengebete: Mo/Di/Mi/Fr 7.00 Laudes Mo-Fr 17.45 Vesper Sa 17.30 Vesper
Kapelle beim ZfP Reichenau	Sa 16.00 Winterzeit 18.30 Sommerzeit		
Kliniken Schmieder Allensbach		Mi 18.30 Eucharistiefeyer oder ökumenische Abendandacht im Wechsel	
SE Reichenau, Münsterplatz 4, 78479 Reichenau 07534 995060 pfarrbuero.muensterpfarre@se-reichenau.de			
Münster St. Maria und Markus Mittelzell	So 10.00	Di 18.45 Mi 7.30	B: Di 18.15 wenn Messe
St. Georg Oberzell	Sa 18.30 So 9.00 im Wechsel mit Niederzell	Mo + Do 18.45	B: Do 18.15 wenn Messe
St. Peter u. Paul Niederzell Stundengebete	Sa 18.30 So 9.00 im Wechsel mit Oberzell So 6.15 Morgenhore 12.15 Mittagshore 18.00 Vesper 19.30 Komplet	Fr 18.45 täglich außer Mo: 6.15 Morgenhore 12.15 Mittagshore 19.30 Abendhore	
Krankenhäuser			
Luisenheim-Kapelle KN	So 8.45	Mo 18.00 Di 10.00 Do 18.00	Sa nach Herz-Jesu-Freitag: 19.00 Herz-Marien-Sühnesamstag mit Anbetung + Rosenkranz
Salzberg Konstanz		Fr 10.00	
Kath. Hochschulgemeinde, Werner-Sombart-Str. 11, 78464 Konstanz 07531 62570 khg@uni-konstanz.de			
Maria Hilf Konstanz	So 19.00 nicht in den Semesterferien	die Werktagsgottesdienste finden Sie unter der Rubrik "Aus den Seelsorgeeinheiten"	

Gottesdienste	Samstag / Sonntag	Werktage	Sonstiges	
SE St. Radolt, Marktplatz 7, 78315 Radolfzell 07732 2016 buero.ulf@kath-radolfzell.de				
Münster ULF Radolfzell	Sa 18.45 So 9.15 + 11.15	Mo 19.15 Mi 9.15 Wallfahrtsmesse Fr 18.15	B: Sa 15.00	
St. Meinrad Radolfzell	So 10.30	Do + Fr 18.30		
St. Nikolaus Böhringen	Sa 19.00 oder So 9.00 oder So 10.45 im wöchentlichen Wechsel	Di 19.00		
St. Zeno Stähringen	wie St. Nikolaus Böhringen	Do 19.00		
St. Ulrich Güttingen	So 9.00	Di 18.30		
St. Georg Liggeringen	So 10.15	Do 19.00		
St. Gallus Möggingen	Sa 17.30	Di 19.00		
St. Laurentius Markelfingen	wie St. Nikolaus Böhringen	Mi 19.00 Fr 9.00		
SE Stockach, Pfarrstr. 3, 78333 Stockach 07771 2398 sekretariat@kath-stockach.de				
St. Oswald Stockach	Sa 18.30 So 10.30	Mo + Mi 9.00 Do + Fr 18.30	B: Sa 17.00	
St. Michael Hindelwangen	So 8.45	Di 18.30		
St. Georg Hoppetenzell	So 9.00 14-tägig	Do 18.30		
Herz-Jesu Zizenhausen	So 9.00 / 10.15 14-tägig	Fr 18.30		
St. Konrad Raithaslach	Sonntagsmessen siehe "Aus den Seelsorgeeinheiten"	Werktagsmessen siehe "Aus den Seelsorgeeinheiten"		
St. Vitus Mahlsbüren i.H.				
SE Mühligen, Hauptstr. 26, 78357 Mühligen 07775 1070 info@pfarramt-st-martin.de				
St. Martin Mühligen	Sa / So 19.00 / 9.30 14-tägig im Wechsel	Mo + Mi 19.00		
St. Barbara Gallmannsweil	Sa / So 19.00 / 9.30 14-tägig im Wechsel	Do 19.00		
St. Peter u. Paul Mainwangen	Sa / So 19.00 / 9.30 14-tägig im Wechsel	Di 19.00 am 1. Di im Monat in der St. Otmar-Kapelle		
St. Vitus Zoznegg	Sa / So 19.00 / 9.30 14-tägig im Wechsel	Fr 18.30 Rosenkranz 19.00	finden in Pfarrkirche St. Martin Mühligen statt wegen Renovierungsarbeiten	
SE Krebsbachtal Hegau, Friedhofstr. 17, 78359 Orsingen-Nenzingen 07771 2529 buero@se-krebsbachtal.de				
St. Ulrich Nenzingen	die Sa/So-Gottesdienste finden im Wechsel statt - siehe hierzu den örtlichen Gottesdienstanzeiger sowie in dieser Zeitung unter „Aus den Seelsorgeeinheiten“	Fr 18.30		
St. Peter u. Paul Orsingen		Do 18.30		
St. Mauritius Eigeltingen		Di 18.30	1. Mi im Monat in Homberg: 18.30 im Winter / 19.00 im Sommer	
St. Petrus u. Catharina Hohnstetten		die Werktagsgottesdienste finden im Wechsel statt - siehe hierzu den örtlichen Gottesdienstanzeiger sowie in dieser Zei- tung unter „Aus den Seelsorgeeinheiten“		
St. Blasius Heudorf				
St. Maria Rorgenwies				
SE Hohenfels, Hauptstr. 35, 78355 Hohenfels-Liggersdorf 07557 339 pfarramt@seelsorgeeinheit-hohenfels.de				
St. Cosmas u. Damian Liggersdorf	siehe hierzu den örtlichen Gottesdienstanzeiger, das Ortsblatt sowie in dieser Zeitung unter „Aus den Seelsorgeeinheiten“			
St. Oswald Mindersdorf				
St. Gallus Deutwang				
St. Verena Mahlsbüren i. Tal				
St. Agatha Seelfingen				
U.L.Frau Wintersbüren				
SE See-End, St.-Otmar-Str. 2, 78351 Bodman-Ludwigshafen 07773 5239 mail@kath-pfarramt-ludwigshafen.de				
St. Peter u. Paul Bodman	Sa 18.30 So 9.00 So 10.30 Eucharistiefeier 10.30 Wort-Gottes-Feier (außer Espasingen) im Wechsel	Di 18.30 Fr 8.30 Weilerkapelle	Do 8.00 Laudes im Pfarrhaus Fr. 9.30 Kreuzweg zum Frauenberg	
St. Otmar Ludwigshafen		Fr 18.30	So 18.00 Rosenkranz	
St. Nikolaus Espasingen		Do 9.30	So 17.00 Rosenkranz	
St. Germanus und Vedastus Wahlwies		Mi 9.30	Do 8.15 ökum. Morgenlob in der evang. Kirche	
Frauenberg Bodman		Do 8.00 Wallfahrtsmesse		
Messen in anderen Sprachen				
kroatisch	So 10.00 Kapitelsaal Münster Konstanz	ukrainisch-katholisch	2. + 4. So im Monat 17.30 Kapitelsaal Münster Konstanz	
polnisch	2. So / Monat 16.00 Bruder-Klaus KN siehe auch unter St. Oswald, Stockach	italienisch	3. So im Monat 16.00 Kapitelsaal Münster Konstanz	
B = Bußsakrament Ö = ökum. Morgen-/Abendgebet WG = Wortgottesdienst				

Citypastoral Konstanz

Öffnungszeiten

Die Mitarbeiter/innen der Citypastoral nehmen sich täglich (Mo-Fr) von 16 und 18 Uhr in der Dreifaltigkeitskirche Konstanz Zeit für **Gespräche und Informationen**.

Beichtgespräch / seelsorgliches Gespräch jedem Samstag 16.30 - 17.30h.

Ökumenisches Abendgebet jeden Mittwoch um 18 bis 18.30 Uhr: geistliche Besinnung.

Citymesse jeden Freitag, 12 Uhr, Eucharistiefeier. **Meditation und Kontemplation** Jeden Freitag, ab 18.30 Uhr, Treffpunkt sind die Pfarreiräume Hl. Dreifaltigkeit, Sigismundstr. 17. Kontaktadresse: H.+R. Wimmer, Muntpratstr. 11, Tel. 24827

5 nach 12 im Advent samstags, 29.11., - 20.12., 12.05 Uhr

Orgelmeditation - Impulse - Stille

Mühlingen

St. Martin Mühlingen

Sa, 01.11.: 9.30 h Allerheiligen - Eucharistiefeier

Sa, 01.11.: 14.00 h Gräberbesuch

Mi, 05.11.: 18.00 h Eucharistiefeier – danach Ewige Anbetung

So, 09.11.: 9.30 h Eucharistiefeier – Patrozinium St. Martin

So, 16.11.: 9.30 h Eucharistiefeier

Sa, 29.11.: 19.00 h Vorabendmesse

St. Barbara Gallmannsweil

So, 02.11. und 23.11.: 9.30 h Eucharistiefeier

So, 02.11.: 15.00 h Gräberbesuch

Do, 06.11.: 18.00 h Eucharistiefeier – danach Ewige Anbetung

Sa, 08.11.: 19.00 h Vorabendmesse

St. Peter und Paul Mainwangen

Sa, 01.11.: 14.45 h Gräberbesuch

Di, 04.11.: 19.00 h Otmar-Kapelle Madachhof: Eucharistiefeier

Sa, 15.11.: 19.00 h Vorabendmesse

Di, 18.11.: 19.00 h Eucharistiefeier – Otmar-Kapelle Madachhof: Patrozinium St. Otmar

So, 30.11.: 9.30 h Eucharistiefeier

St. Vitus Zoznegg

So, 02.11.: 14.00 h Gräberbesuch

!!! Der Gottesdienst findet in der Pfarrkirche St. Martin in Mühlingen statt. !!!

Sa, 22.11.: 19.00 h Vorabendmesse

Änderung der Rosenkranzgebete!

St. Martin, Mühlingen: Fr, 18.30 h

St. Peter und Paul, Mainwangen; kein Rosenkranz!!!

St. Vitus, Zoznegg: Fr, 18.30 h - in der Pfarrkirche St. Martin in Mühlingen; So, 14.00 h – im Rathaus in Zoznegg

Stockach

St. Oswald, Stockach

Sa, 01.11.: 10.30 h Hl. Messe

Sa, 01.11.: 14.00 h Loreto Wortgottesdienst, anschl. Gräberbesuch

Sa, 08., 15., 22., 29.11.: 18.30 h Vorabendmesse

So, 02.11.: 10.30 h Hl. Messe

So, 09.11.: 10.30 h Hl. Messe

So, 16.11.: 10.30 h Hl. Messe

So, 23.11.: 10.30 h Hl. Messe Kinderkirche

So, 30.11.: 10.30 h Hl. Messe

So, 30.11.: 19.00 h Ampelgottesdienst

St. Michael, Hindelwangen

Sa, 01.11.: 8.45 h Hl. Messe, anschl. Gräberbesuch

So, 09.11.: 8.45 h Hl. Messe

So, 16.11.: 8.45 h Hl. Messe

So, 23.11.: 8.45 h Hl. Messe

So, 30.11.: 18 h Hl. Messe in polnischer Sprache

St. Georg, Hoppetenzell

Sa, 01.11.: 9.00 h Hl. Messe

Sa, 01.11.: 14.00 h Gräberbesuch

So, 16.11.: 9.30 Hl. Messe

So, 30.11.: 9.00 Hl. Messe

Herz-Jesu, Zizenhausen

Sa, 01.11.: 14.00 h Gräberbesuch

So, 02.11.: 10.15 h Hl. Messe

So, 09.11.: 9.00 h Hl. Messe

So, 23.11.: 10.15 h Hl. Messe

St. Konrad, Raithaslach

Sa, 01.11.: 10.15 h Hl. Messe, anschl. Gräberbesuch

Sa, 08.11.: 18.30 h Hl. Messe, anschl. Ewige Anbetung

So, 23.11.: 9.30 h Festgottesdienst zum Patrozinium

St. Vitus, Mahlspüren i.Hg.

So, 02.11.: 9.00 h Hl. Messe

So, 30.11.: 10.15 h Hl. Messe

Katholische Jugend

Öffnungszeiten:

Dienstag 18-20 h oder nach Absprache. Hofhalde 10a, Kolpinghaus

78462 Konstanz, Tel 07531 9189180

E-Mail: jugendreferentin@kath-dekanat-konstanz.de

St. Georg - Maria Hilf Konstanz

Sa, 01.11., Allerheiligen: 10.00 Uhr Gottesdienst in St. Georg; 14.00 Uhr **Gräbergang** auf dem Friedhof Allmannsdorf;

18.00 Uhr St. Georg: **Geistliches Konzert** á cappella mit dem Vokalensemble „camerate serena“

So, 09.11., 10.00 Uhr Maria Hilf: **Familiegottesdienst**

Do, 13.11., 15.00 Uhr St. Georg | **Seniorenkreis**: Eine Reise - Nilreise von Kairo nach Assuan (Lichtbil-dervortrag von Markus Kramer)

Di, 18.11., 14.30 Uhr Maria Hilf Gemeindegottesdienst | **Altenwerk**: Der „Freie Blätz“ - der

Krebsbachtal | Hegau

St. Mauritius Eigeltingen

Sa. 01.11., 10.00 h Eucharistiefeier mit anschl. Gräberbesuch

So. 09.11., 10.00 h Wort-Gottes-Feier

Sa. 15.11., 18.30 h ökumenischer Gottesdienst – Dankgottesdienst anlässlich der 1250-Jahrfeier

So. 23.11., 10.00 h Eucharistiefeier

Sa. 29.11., 18.30 h Vorabendmesse

St. Blasius Heudorf

Sa. 01.11., 14.00 h Gräberbesuch

So. 09.11., 09.00 h - 10.00 h Ewige Anbetung; 10.00 h Eucharistiefeier

Sa. 22.11., 18.30 h Vorabendmesse

Sa. 29.11., 18.30 h Vorabendmesse

St. Petrus u. Catharina Honstetten

So. 02.11., 10.00 h Eucharistiefeier mit anschl. Gräberbesuch

So. 09.11., 09.30 h Eucharistiefeier anlässlich d. 50jährigen Jubiläums der Frauengemeinschaft Honstetten

So. 16.11., 10.00 h Wort-Gottes-Feier

So. 23.11., 10.00 h Eucharistiefeier

So. 30.11., 10.00 h Wort-Gottes-Feier

St. Maria Rorgenwies

Sa. 01.11., 10.00 h Eucharistiefeier mit anschl. Gräberbesuch

Sa. 08.11., 17.30 h – 18.30 h Tag der Ewigen Anbetung; 18.30 h Eucharistiefeier

So. 16.11., 10.00 h Eucharistiefeier

So. 23.11., 10.00 h Wort-Gottes-Feier

So. 30.11., 10.00 h Eucharistiefeier

St. Ulrich Nenzingen

So. 02.11., 14.00 h Gräberbesuch

Sa. 08.11., 18.30 h Vorabendmesse

Sa. 15.11., 18.30 h Vorabendmesse

So. 23.11., 10.00 h Wort-Gottes-Feier

So. 30.11., 10.00 h Eucharistiefeier

St. Peter u. Paul Orsingen

So. 02.11., 10.00 h Eucharistiefeier mit anschl. Gräberbesuch

So. 09.11., 10.00 h Wort-Gottes-Feier

So. 16.11., 10.00 h Eucharistiefeier; 10.30 h Wort-Gottes-Feier im DA-HEIM

Sa. 22.11., 18.30 h Vorabendmesse, mitgestaltet von der KJO

So. 30.11., 10.00 h Wort-Gottes-Feier

Wächter der Stadt (Vortrag von Winfried Matt)

So, 23.11., 10.00 Uhr Maria Hilf: Eucharistiefeier mit **Vorstellung der Erstkommunionkindern** 2015

Mo, 24.11., 8.00 Uhr Maria Hilf: Abmarsch zur **Konradi-Wallfahrt**, 9.00 Uhr Gottesdienst im Münster mit dem Instrumentalspielkreis und anschl. Frühstück; **um Anmeldung wird gebeten (Pfarrbüro Maria Hilf)**

Sa, 29.11., 18.30 Uhr Maria Hilf: **Rorate-messe**

St. Martin - St. Gallus Konstanz | St. Nikolaus - St. Josef Allensbach

St. Martin, Wollmatingen

Sa, 01.11.: 10.00h Eucharistiefeier für die SE, 14.30h Gräberbesuch Friedhof Wollmatingen

Di, 04.11.: 8.30 Eucharistiefeier, anschl. gemeinsames Frühstück

Do, 06.11.: 19.00h meditative Abendmesse (Frauengemeinschaft)

So, 09.11.: 9.30h Festgottesdienst zum Patrozinium (Kirchenchor), 18.00h Vesper

So, 16.11.: 9.30h Eucharistiefeier mit den Wollmatinger Vereinen, anschl. Totengedenken am Gedenkstein vor der Kirche, 16.00h Kleinkindergottesdienst

Di, 18.11.: 8.30h Eucharistiefeier

Do, 20.11.: 14.00h Seniorengottesdienst mit Krankensalbung

So, 23.11.: 11.00h Eucharistiefeier mit Vorstellung der Erstkommunionkinder (Frauenschola)

Do, 27.11.: 19.00h Eucharistiefeier (Frauengemeinschaft)

Fr, 28.11.: 10.00h Eucharistiefeier im Altersheim Urisberg

Sa, 29.11.: 18.00h Lichtergottesdienst (Kirchenchor)

Martinsfeier mit Laternenumzug am 8. November um 16.30 Uhr. Treffpunkt: Haus Urisberg: Martinsfeuer, Grillwürste, Kinderpunsch als Abschluss

Kreativmarkt und Gemeindefest am 15. und 16. November. Am Samstag ab 14.00 bis 17.00 Uhr; am Sonntag ab 10.30 bis 15.00 Uhr. Am Samstag bei Kaffee und Kuchen, für das leibliche Wohl sorgt am Sonntag die Küche. An den Verkaufsständen finden Sie vieles nützliches: Selbstgebackenes, Konfitüre, Eingemachtes, Strickwaren, Schmuck, Dekoartikel.

St. Gallus, Fürstenberg

So, 02.11.: 11.00h Eucharistiefeier im Gedenken an die Verstorbenen des letzten Jahres in unserer Seelsorgeeinheit

Mi, 05.11.: 18.30h Eucharistiefeier

Fr, 07.11.: 18.30h Eucharistiefeier

Sa, 08.11.: 18.00h Eucharistiefeier

Fr, 14.11.: 18.30h Eucharistiefeier

So, 16.11.: 11.00h Eucharistiefeier

So, 23.11.: 9.30h Eucharistiefeier

So, 30.11.: 11.00h Familiengottesdienst mit Vorstellung der Erstkommunikanten, anschl. Adventsfeier

ZfP Reichenau

Sa, 01., 08., 15., 22. Und 29.11.: 16.00h Eucharistiefeier

Sa, 01.11.: 14.30h Gräberbesuch auf dem Friedhof Waldsiedlung

Bitte beachten Sie, es ist wieder Winterzeit, die Gottesdienste in der Kapelle des ZfP beginnen in der Regel wieder um 16.00 Uhr

St. Nikolaus, Allensbach

Sa, 01.11.: 11.00 h Eucharistiefeier

So, 02.11.: 11.00 h Eucharistiefeier, 14.30 h Gräberbesuch Friedhof Allensbach

Do, 06./13./27.: 9.30 h Eucharistiefeier der Frauengemeinschaft

So, 09./23.: 11.00 h Eucharistiefeier

So, 09.11.: 11.00 h Kindergottesdienst (Beginn in der Kirche)

So, 16.11.: 11.00 h Ökumenischer Gottesdienst zum Volkstrauertag

So, 16.11.: 18.00 h Eröffnungsgottesdienst der Erstkommunionkinder

Sa, 29.11.: 18.00 h Lichtergottesdienst

St. Josef, Langenrain

So, 02.11.: 9.30 h Eucharistiefeier mit anschl. Gräberbesuch

Sa, 15./22.11.: 18.00 h Eucharistiefeier

So, 30.11.: 9.30 h Eucharistiefeier

Kliniken Schmieder, Allensbach

Mi, 12./26.11.: 18.30 Eucharistiefeier

St. Jakobus, Kaltbrunn

Di, 11./25.11.: 18.30 Uhr Eucharistiefeier

Hegne, Klosterkirche

Sa, 08.11.: 16.00-17.00 h Anbetungsstunde in der Krypta der Klosterkirche. In Stille, mit Liedern und Texten beten wir in den Anliegen und Nöten der vielen Menschen, die auf die Fürsprache von Sr. Ulrika vertrauen.

Sa, 15./22.11.: 10.00-15.00h Nischentag im Haus Ulrika – Tag der Stille und des Gebetes, des Innehaltens und Auftankens. Bitte Verpflegung für Mittagspause mitbringen. Anmeldung: Kloster Hegne, Haus Ulrika, Tel. 07533/807-700 oder E-Mail: sr.margareta@kloster-hegne.de

So, 23.11.: 9.30 h Festgottesdienst anl. des Patroziniums des Hl. Konrad in der Klosterkirche. Der Chor aus Wollmatingen singt die Dvorak-Messe D-Dur; anschl. Begegnung im Klostersaal mit Glühwein, Weltwarenverkauf, Verkauf von Weihnachtskarten, Kerzen und sonstigen weihnachtlichen Dingen. Erlös ist für soziale Projekte (Caritas-Baby-Hospital in Bethlehem/Palästina, Eine-Welt, Kroatien, Afrika)

So, 30.11.: 17.00 h Musikalische Einstimmung in den Advent, Orgel: Sr. Mihovila Tenzera

Veranstaltung der SE Allensbach

So, 23.11.: 14.30 h Pfarrversammlung im Kath. Pfarrheim St. Nikolaus, Thema: Infos-Fragen-Antworten zur Seelsorgeeinheit „Neu“ ab 2015

Reichenau

Sa, 01.11., - Allerheiligen

Münster, Mittelzell: 10.00 Uhr Hochamt (Münsterchor/-Orchester: Schubert, Messe in G); 14.00 Uhr Totengedenken im Münster; anschl. Gräberbesuch (Münsterchor)

St. Peter u. Paul, Niederzell: 09.00 Uhr Eucharistiefeier; anschl. Gräberbesuch

St. Georg, Oberzell: 10.15 Uhr Eucharistiefeier; anschl. Gräberbesuch

So, 02.11. - Allerseelen

Münster, Mittelzell: 10.00 Uhr Requiem (Münsterchor/-orchester: Huber, Feierli-

Hohenfels

St. Cosmas u. Damian, Liggersdorf

Sa, 01.11.: 9.30 Uhr Hochamt - Gräbersegnung

So, 09.11.: 10.30 Uhr Hl. Messe

So, 23.11.: 10.00 Uhr Hochamt

Sa, 29.11.: 18.30 Uhr Vorabendmesse

St. Oswald, Mindersdorf

So, 02.11.: 9.30 Uhr Hl. Messe – Gräbersegnung

So, 16.11.: 9.00 Uhr Hl. Messe

St. Gallus, Deutwang

So, 30.11.: 10.30 Uhr Hl. Messe

St. Verena, Mahlspüren i.Tal

Sa, 01.11.: 9.30 Uhr Hochamt - Gräbersegnung

Sa, 08.11.: 8.30 Uhr Marienmesse

Sa, 22.11.: 18.30 Uhr Vorabendmesse

So, 30.11.: 9.00 Uhr Hl. Messe

St. Agatha, Seelfingen

Sa, 08.11.: 9.30 Uhr Gräbersegnung

U.L.Frau, Winterspüren

So, 02.11.: 9.30 Uhr Hl. Messe - Gräbersegnung

So, 09.11.: 9.00 Uhr Hl. Messe

So, 16.11.: 10.30 Uhr Hl. Messe

Weitere Gottesdienste ...

... Andachten, Rosenkränze, ... entnehmen Sie bitte den örtlichen Gottesdienstanzeigen!!

Impressum

KN Kirchliche Nachrichten des katholischen Dekanats Konstanz

Herausgeber: Katholisches Dekanat, Pflanzgarten 4, 78464 Konstanz
Dekan Dr. Mathias Trennert-Helwig

Redaktion: Henning Feldbaum
Jungerhalde 22, 78464 Konstanz

Fon: 07531.16141 | Fax 16142

E-Mail: info@eggsoft.de

Druck: Druckerei DB GmbH

Fritz-Arnold-Str. 16, 78467 Konstanz

KN Kirchliche Nachrichten erscheint immer am Anfang eines Monats.

Redaktionsschluss ist am 3. eines Monats für den folgenden Monat.

ches Requiem); Kollekte für die Priesterausbildung

So, 0 9.11. – Pirminfest

Münster, Mittelzell: 10.00 Uhr Hochamt aller drei Inselfarreiern im Münster St. Maria u. Markus. Gesamtchor der Seelsorgeeinheit Reichenau u. Münsterorchester: W.A. Mozart, Orgelsolomesse

Di, 11.11.:

18.00 Uhr Münsterplatz, Mittelzell: Martinsfeier für die Kindergarten- und Grundschulkinder

Kloster Hegne

Offene Bibelmeditation am Mittwocha-
abend von 20-21 Uhr im Meditationsraum
von Haus St. Elisabeth.

Neue Kunstausstellung: „angesichts
des Lebens“ - Gestalten - Portraits - Land-
schaften. Julia Elsässer-Eckert (Malerei)
und Wolfgang Eckert (Plastik) bis 23.11.
im Hotel „Haus St. Elisabeth“ (täglich 10-
17 Uhr)

Bildungsprogramm:

Sa, 8.11., 10-17 Uhr „Gib ein neues Lied
in mein Herz“ - **Tanzseminar** zur Finni-
schen Messe mit Josina Kern-Fehren-
bach (Tanzleiterin für Meditativen und Li-
turgischen Tanz) Bitte anmelden!

Mi, 12.11., 17.30 Uhr **Klang-Entspan-
nung** mit Katrin Gergen-Woll. Bitte anmel-
den, da Teilnehmerzahl begrenzt ist!

Sa, 15.11., 14.30-18 Uhr **Kreativzeit** mit
Sr. Regina Lehmann: Für alle die Freude
am Experimentieren und Malen haben.
Bitte Malerhemd mitbringen! Bitte anmel-
den bis 06.11.!

19.-21.11. „Kreativsein - Lebendigsein!“
Kreativtage mit Sr. Regina Lehmann. Der
Meditative Tageseinstieg, Aufenthalte in
der Natur, das Experimentieren mit Pa-
pier, Farben und Ton entspannen Seele
und Leib, lassen das Leben spüren. Bitte
anmelden!

Sa, 22.11., 9-17 Uhr **Besinnungstag** im
Schweigen zum Thema „Herr, du hast
Worte des Lebens“ (Joh 6) begleitet von
Sr. Edith Maria Senn mit Leibübungen, Bi-
belmeditationen, einfachem Mittagessen
im Schweigen und Wortgottesfeier. Bitte
anmelden bis 12.11.!

Sa, 22.11., 9.30 - 16.30 Uhr „Atem - Be-
wegung - Achtsamkeit“ - **Atemkurs** nach
Middendorf mit Christine Strehlke. Die
atemanregenden Bewegungen im Sitzen,
Stehen und Gehen sind für Menschen je-
den Alters geeignet. Bitte anmelden bis
03.11.!

28.-30.11. (18 Uhr/ 14 Uhr) „Elisabeth -
mein Gott ist Fülle“ - **Wochenendkurs zur
Franziskanischen Spiritualität** mit Bruder
Niklaus Kuster OFMCap. Die hl. Elisa-
beth von Thüringen lässt „als Schwester
in der Welt“ eine franziskanische Vision
und Praxis aufleuchten, in der sich Arm
und Reich als Geschwister erkennen. Bit-
te anmelden bis 04.11.!

28.-30.11. (14.30 Uhr / 16 Uhr) „Licht -
Gestalten“ - **Egli-Figuren herstellen** mit
Sr. Dorothea Maria Öhler. Der Einsatz von
beweglichen Egli-Figuren ist beliebt bei
der Bibelarbeit mit Kindern, Jugendlichen
und Erwachsenen. Die ausdrucksstar-
ken Figuren eignen sich auch als Weih-

nachtskrippe. Bitte anmelden, da die Teil-
nehmerzahl begrenzt ist!

06.12., 10-17 Uhr **Kontemplationstag**
- Einübung in die stille Meditation mit Ri-
carda Wagner. Bitte anmelden bis 20.11.!
13.12., 14.30 - 17 Uhr **Leichte Tänze zu
Weihnachtsliedern** mit Bernhild Hage-
meister (Tanzpädagogin). Bitte anmelden
bis 28.11.!

Info und Anmeldung: Kloster Hegne, Re-
ferat Bildung, Konradstr. 1, 78476 Allens-
bach-Hegne. Tel. 07533 807260 | E-Mail:
bildung@kloster-hegne.de | www.kloster-
hegne.de

Geistlicher Tag

im Haus St. Elisabeth. Der Geistliche Tag
lädt ein zur Unterbrechung des Alltags im
Schweigen und Hören. Die Elemente sind:
Am Freitag Einübung in Stille und Medi-
tation, Revision (Lebensbetrachtung) und
Eucharistische Anbetung. Am Samstag
Morgenlob, Eucharistiefeier, Schriftge-
spräch und Erfahrungsaustausch. Ltg.
Sasbacher Koinonia.

**Leitwort: "Dein Eifer für dein Haus ver-
zehrt mich". (Joh 2,13-22) am 21.11., 18
Uhr, - 22.11., 11.30 Uhr.**

Anmeldungen jeweils eine Woche vor
Beginn unter Tel. 07533.9366-2000 oder
E-Mail: info@st-elisabeth-hegne.de

Bildungszentrum Konstanz

Vortrag: Die Extremisten, der Staat und die gute „Mitte der Gesellschaft“

Referent: Hans-Peter Büttner. Do, 13.11.,
19.30 Uhr. Bildungszentrum

Hört` Ihr Leut und lasst euch sagen - ein Rundgang mit dem Nachtwächter von Konstanz

Referent: Ulrich Büttner. Mo, 17.11., 19.30
Uhr. Treffpunkt vor dem Schaukasten,
Münsterplatz 11

Erbrechtsakademie – Für den Ernstfall gut vorgesorgt: Vorsorgevollmacht, Patientenverfügung, Testament

Referent: Gerhard Ruby. Di, 18.11., 19.30
Uhr. Bildungszentrum

Informationsveranstaltung über die Reisen des Bildungszentrums

Referenten: Hans-Peter Metzger, Alexan-
der Growe. Mi, 19.11., 19.30 Uhr. Bil-
dungszentrum

Gesprächstreff – Hildegard von Bingen Leitung: Lydia Keller. Fr, 21.11., 16.00- 18.30 Uhr. Bildungszentrum

Ein Gespräch über Literatur für Lese- rinnen und Leser

Leitung: Elisabeth Mende, Monika Maron,
Ach, Glück. Mo, 17.11., 10.15 – 11.45 Uhr.
Café des Tertianums, Brotlaube 2a, Kon-
stanz

Rittergrundgang durch die Zeit von Konzil und Mittelalter

Stadtführer: Gerhard Stehle. Di, 25.11.,
18.30-20.00 Uhr. Treffpunkt vor dem
Schaukasten, Münsterplatz 11

Vortrag: Wie entstehen Wirtschaftskri- sen?

Referent: Hans-Peter Büttner. Do, 27.11.,
19.30 Uhr. Bildungszentrum

Information: Bildungszentrum Konstanz,
Münsterplatz 11, 78462 Konstanz, Tel.
07531 17626, Fax 17869, E-Mail info@
bildungszentrum-konstanz.de

Unser neues Programmheft ist da!

Dort finden Sie Bewährtes wie z.B. die
Kleinen Akademien, eine ganzjährige Vor-
tragsreihe zu einem bestimmten Thema
(diesmal geht es um „die Arabische Welt
im Umbruch“ und „Kleinasien – Brücke
zwischen Europa und Asien“), Gespräche
über Literatur oder auch zahlreiche Kur-
se, Seminare und Workshops zum großen
Bereich Lebenshilfe. Darüber hinaus wird
auch die Kleine Geschichtsakademie, eine
Reise durch die Weltgeschichte, frei nach
dem Motto „Was Ihnen Ihr Geschichtsleh-
rer früher nicht erzählt hat oder Sie nicht
zu fragen wagten...“ Diesmal geht es um
die bunte Welt des Mittelalters zur Zeit des
Konstanzer Konzils.

Hans-Peter Büttner erklärt die Entstehung
von Wirtschaftskrisen und das Phänomen
„Extremismus. Im Dezember und Janu-
ar werden Sie entführt in die Welt der
Rauhnächte und ihren besonderen Zau-
ber

Darüber hinaus bieten wir noch zahlreiche
weitere Vorträge, Workshops usw. in den

Bereichen Philosophie, Kreativität und
Kindererziehung an.

Zu guter Letzt möchten wir noch auf ein
ganz besonderes Ereignis hinweisen: Im
Januar bieten wir wegen großer Nachfra-
ge wieder ein Whiskytasting an, bei dem
es nicht nur um das „Wasser des Lebens“
geht, sondern auch um zahlreiche span-
nende und unterhaltsame Geschichten
rund um den Whisky und seine beiden
Herkunftsländer Irland und Schottland-
mit neuen Whiskys.

Seien Sie gespannt!

Akademie der älteren Generation

Mi, 29.10., um 15 Uhr im gr. Saal des
Kolpinghauses, Hofhalde 10a, Konstanz.
Thema: „**Und was kommt nach dem
Tod?**“ Christen glauben an ein ewiges Le-
ben, und was glauben andere?

Der Referent recherchierte zu dieser Fra-
ge in unserer Gesellschaft und sagt dazu
in einem Pressebeitrag: "Die Frage nach
dem Danach ist so wichtig wie die Frage
nach dem Woher. Sie ist die größte Trieb-
feder für ein religiöses Leben, sie ist so
etwas, wie dessen Police".

Referent: Uli Fricker, Allensbach, Journal-
ist und Kommentator Südkurier Konstanz
Information: Gottfried Eckmann, Tele-
fon 07531.21256, E-Mail: gottfried.eck-
mann@t-online.de

Kirche des Monats

Pfarrkirche St. Germanus und Vedastus, Wahlwies

Die Talaaue am Überlinger See und das Ortsbild von Wahlwies werden weithin von der Pfarrkirche Sankt Germanus und Vedastus geprägt. Sie hat wie das Dorf selbst eine lange und wechselvolle Geschichte und wird erstmals in einer Schenkungsurkunde Kaiser Ludwigs des Frommen für Kloster Reichenau von 839 indirekt erwähnt.



Aus der karolingischen Kaiserurkunde geht hervor, dass in dem zum Königsgutbezirk (Fiskus) Bodman gehörenden Ort spätestens Anfang des 9. Jahrhunderts eine kleine vorromanische Landkirche gestanden hat, die von reichenauischen Priestermonchen betreut wurde. Das Patrozinium der Bischöfe Germanus (496–576) und Vedastus (496–540) weist außer der Zugehörigkeit zur fränkischen Kaiserpfalz auch auf den rechtlichen Status als königliche Eigenkirche hin, die nach der Unterwerfung Alemanniens um die Mitte des 8. Jahrhunderts auf Königsgut erbaut worden ist. Die beiden Kirchenpatrone und Bischöfe gelten als fränkische Königsheilige, deren Kult von den merowingischen und karolingischen Königen und Kaisern besonders gefördert wurde. Der Sieg der schwäbischen Grafen Erchanger und Berthold über die Anhänger König Konrads I. in der historischen Schlacht bei Wahlwies im Jahre 915 wirkte sich wohl auch auf das kirchliche Leben des kleinen Hegaudorfes auf, da Wahlwies neben Bodman und dem Hohentwiel nun als wichtiger Herzogsort galt, an dem bis zum Tod der schwäbischen Herzogin Hadwig 994 Hofgerichts- und Landtage abgehalten wurden.

Aus der karolingischen Kaiserurkunde geht hervor, dass in dem zum Königsgutbezirk (Fiskus) Bodman gehörenden Ort spätestens Anfang des 9. Jahrhunderts eine kleine vorromanische Landkirche gestanden hat, die von reichenauischen Priestermonchen betreut wurde. Das Patrozinium der Bischöfe Germanus (496–576) und Vedastus (496–540) weist außer der Zugehörigkeit zur fränkischen Kaiserpfalz auch auf den rechtlichen Status als königliche Eigenkirche hin, die nach der Unterwerfung Alemanniens um die Mitte des 8. Jahrhunderts auf Königsgut erbaut worden ist. Die beiden Kirchenpatrone und Bischöfe gelten als fränkische Königsheilige, deren Kult von den merowingischen und karolingischen Königen und Kaisern besonders gefördert wurde. Der Sieg der schwäbischen Grafen Erchanger und Berthold über die Anhänger König Konrads I. in der historischen Schlacht bei Wahlwies im Jahre 915 wirkte sich wohl auch auf das kirchliche Leben des kleinen Hegaudorfes auf, da Wahlwies neben Bodman und dem Hohentwiel nun als wichtiger Herzogsort galt, an dem bis zum Tod der schwäbischen Herzogin Hadwig 994 Hofgerichts- und Landtage abgehalten wurden.

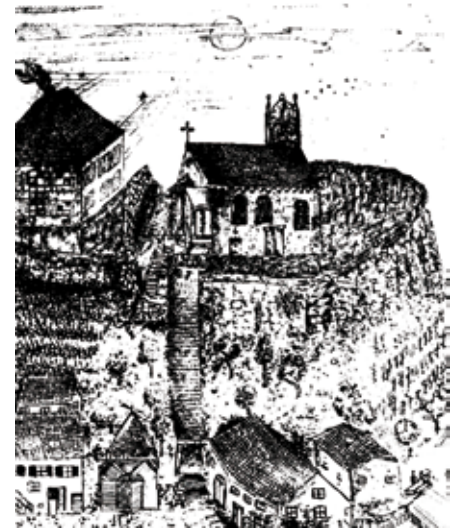


In der Urkunde Kaiser Friedrich Barbarossas für Bischof Hermann von Konstanz von 1155 wird das Wahlwieser Gotteshaus als capella in walewis erstmals ausdrücklich erwähnt, sodass man spätestens für den Anfang des 12. Jahrhunderts mit der Existenz einer kleinen romanischen Landkirche rechnen darf. Aus dieser Zeit sollen auch die beiden unteren Stockwerke des Kirchturms stammen. Durch die Entdeckung von frühgotischem Maßwerk und einer gotische Sakramentsnische ist auch die ehemalige gotische Kirche gesichert. Bei Kanalisationsarbeiten im Jahre 1971 kamen innerhalb der ehemaligen gotischen Kirche in ca. 1,5 Meter Tiefe vier geostete Gräber mit zum Teil noch gut erhaltenen Skelett- und hölzernen Sargresten zum Vorschein, die leider nicht archäologisch untersucht worden sind.

Im 13. und 14. Jahrhundert war Wahlwies Sitz eines in nellenburgischen Diensten stehenden Niederadelsgeschlechts, der Herren von Wahlwies, deren auch in der Züricher Wappenrolle abgebildetes Wappen, eine rechtshin liegende silberne Hirschstange in von Schwarz und Silber geteiltem Schild, an der Chorwand der heutigen Pfarrkirche zu sehen ist. Ihr Wohn- und Herrschaftssitz befand sich vermutlich im alten Thurm neben der Pfarrkirche, einem Wohnturm, auf den sich möglicherweise die Legende vom Ritter Schmalhans bezieht. In dieser Zeit diente das Gotteshaus auch als Ort für Rechtshandlungen, denn im Jahre 1247 wurde vor dem Altar der Kirche der Verkauf einer Leibeigenen durch die Herren von Homburg an den größten Grundherren des Dorfes, das Kloster St. Georgen im Schwarzwald, besiegelt.

Aufgrund ihrer exponierten Lage war die Wahlwieser Kirche in kriegerischen Zeiten immer wieder bedroht. Während des 30jährigen Krieges hatten sich bayerische Soldaten den von einer Mauer umgebenen Kirchhof besetzt und Geschütze aufgestellt, um von hier aus die ganze Seeniederung zu kontrollieren.

Die napoleonische Kriegsära war ebenfalls eine schlimme Zeit, in der Wahlwies immer wieder von Truppendurchmärschen, Einquartierungen und Gefechten, aber auch Requisitionen und Plünderungen marodierender Soldaten heimgesucht wurde. Bei den Kämpfen in der Schlacht bei Stockach-Liptingen lag auch die Wahlwieser Pfarrkirche unter Beschuss. Dabei durchschlug nach der Beschreibung des Pfarrers die Kugel einer Haubitze das Dach und die Kirchenbühne, flog durch das Fenster hinter dem Gottesaltar wieder hinaus und ist dabei „ohne zu verspringen crepiert.“



Im Jahre 1155 befand sich die Wahlwieser Kirche noch im Besitz des Konstanzer Domkapitels, doch dürfte sie spätestens im 14. Jahrhundert mit der Ortsherrschaft in den Besitz der Herren von Bodman gekommen sein. Ihnen stand seitdem das Patronatsrecht, die Besetzung einer kirchlichen Pfründe, aber auch die Sorge für den Unterhalt der Pfarrkirche, Kapelle und des Seelsorgers zu. Das Verhältnis zu „Mutterkirche“ in Bodman ist nicht eindeutig geklärt. Doch darf man wohl annehmen, dass Wahlwies keinen eigenen Pfarrsprengel besaß, da der Ort nicht im kirchlichen Steuerverzeichnis (Liber decimationis) von 1275 verzeichnet ist, stattdessen aber zwischen 1360 und 1370 mit Stahringen, Rißdorf, Espasingen, Sernatingen und der Kapelle zum Langen Rain als Filiale der Mutterkirche in Bodman erscheint.

----- wird fortgesetzt -----

Dr. Fredy Meyer
Stockach

Fotos: Dr. F. Meyer
oben links: Außenansicht
oben rechts: Die Barockkirche auf dem reben-
umkränzten Kirchberg
Federzeichnung von Josef Anton Schatz um 1875
unten links: Innenansicht

Wendels Abschiedsfest

Am Samstag, 27. September, wurde P. Wendel Matt SDB feierlich mit einem Gottesdienst im Münster und einem großen Fest im Garten des Kolpinghauses als Dekanatsjugendseelsorger verabschiedet. Zur Feier des Tages waren viele aktuelle und ehemalige Weggefährten gekommen. Das Foto zeigt ihn mit "seinen" Jugendreferentinnen und -referenten, von oben links nach unten rechts: Rainer Leweling, Antje Albicker-Denk, Markus Seeger, Sabrina D'Alaisio, P. Wendel Matt, Antonia Berberich.



Foto: Henning Feldbaum

Neue Mitglieder in der „Gemeinschaft Lebensbaum“ der Barmherzigen Schwestern vom heiligen Kreuz, Hegne

Die „Gemeinschaft Lebensbaum“ vom Kloster Hegne wächst.

Sie hat acht neue Mitglieder, das sind von links nach rechts:



- * Doris Oschwald
- * Inge Gödderz
- * Maria Turnwald
- * Claudia Laier
- * Esther Bruder
- * Anja Drechsle
- * Gabriele Weh-Saile
- * Ruth-Maria Sartor

Foto: Regina Meßmer

Neues Gesicht im Dekanat

Thomas Stricker begann am 20. Oktober sein Pastoralpraktikum im Rahmen der Priesterausbildung in der Seelsorgeeinheit Petershausen.

Geboren in Villingen-Schwenningen verbrachte er seine Kindheit in Niedereschach-Fischbach. Im Erzbischöflichen Studienseminar St. Pirmin in Sasbach im Ortenaukreis machte er Abitur.

Nach einem Jahr Zivildienst und Praktikum in einer Behinderteneinrich-



tung im Kloster Heiligenbronn bei Schramberg trat er im Herbst 2007 in das Priesterseminar ein und studierte Theologie. Nach dem Diplomabschluss absolvierte er noch ein soziales Jahr in der schweizerischen Archegemeinschaft im Nauen, einer Gemeinschaft mit behinderten Menschen, in der Nähe von Basel.

Wir wünschen Thomas Stricker gute Begegnungen und Gottes Segen für sein Pastoralpraktikum.

RHa | Foto: privat

Volleyball-Nachtturnier der KJG



Beim Volleyballnachtturnier der KJG im Dekanat Konstanz in der Geschwister-Scholl-Schule vom 2. auf den 3. Oktober spielten neun Mannschaften aus den Gemeinden Reichenau (2 Mannschaften), St. Martin, Litzelstetten, Altstadt, St. Gebhard, St. Georg - Maria Hilf (2 Mannschaften).

Den Wanderpokal konnten die "Straßenarbeiter" von Litzelstetten erkämpfen. Die rote Laterne ging an die Altstadt.

Herzlichen Dank an Yvonne, Kathi, Christian und Ali für die Organisation des Turniers.

Pater Wendel Matt

Foto: Karl Heinz Armbruster



Ehrenamtlicher Kassier gesucht

Die Telefonseelsorge Schwarzwald-Bodensee e.V. ist ein gemeinnütziger Verein, der für Menschen in schwierigen Lebenssituationen ansprechbar ist, telefonisch oder per Mail. Für die Mitarbeit im Vorstand suchen wir ab sofort einen Kassier. Die Aufgaben sind: Unterstützung bei der Erstellung der Bilanz mit Gewinn- und Verlustrechnung sowie bei der Erstellung des Haushaltes. Die Buchungen werden von der Verwaltungskraft durchgeführt. Kenntnisse im Programm Lexware sind Vorteil. Für Nachfragen können Sie uns gerne ansprechen.

Kontakt:

TelefonSeelsorge Schwarzwald-Bodensee e.V., Postf.: 102138, 78421 Konstanz. Telefon: 07531 / 27778

E-Mail: konstanz@telefonseelsorge.de